

# SCHRAUBPUMPEN

mit Blockgehäuse oder Einschraubgehäuse, pmax. 500 bar

## Beschreibung:

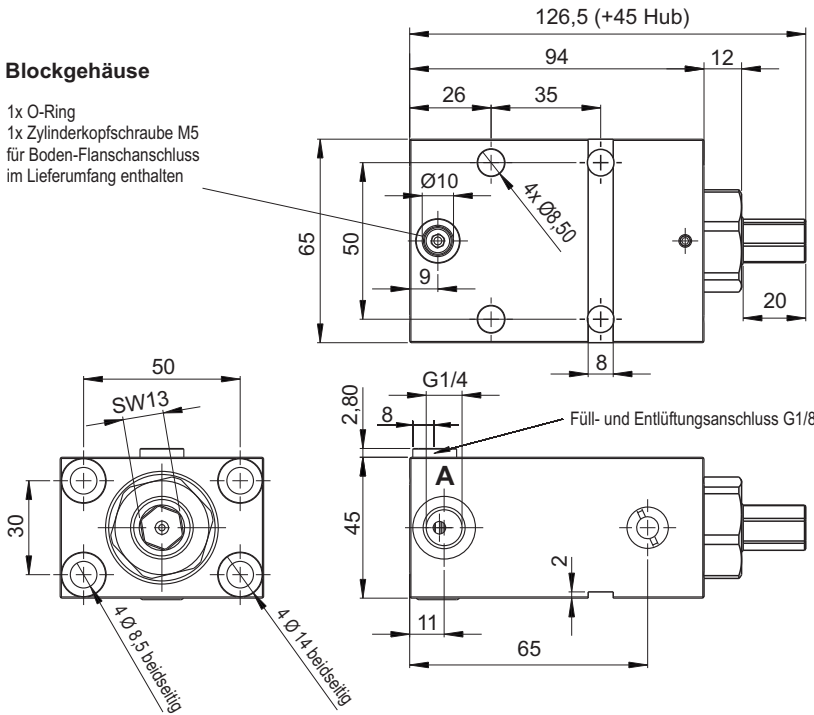
Dort, wo kleine Spannsysteme ohne externe Ölzufuhr eingesetzt werden sollen, lässt sich die Schraubpumpe ideal zur Druckerzeugung integrieren. Wahlweise sind Varianten mit Blockgehäuse und G1/4 Gewindeanschluss oder O-Ring Flanschanschluss sowie eine Einschraubvariante erhältlich.

## Funktionsweise:

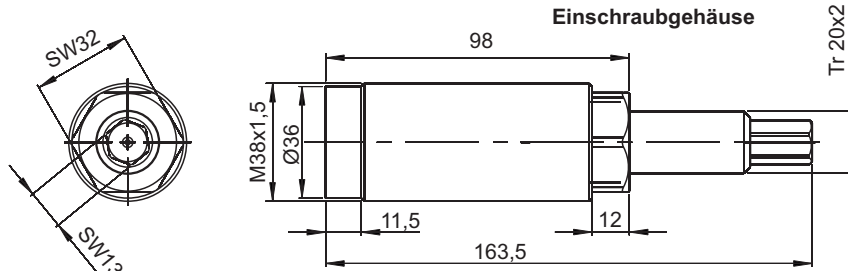
Durch das Eindrehen der Spindel wird das Druckmedium komprimiert. Der Druck im Spannsystem nimmt zu. Ist der Betriebsdruck erreicht, wird der Spannvorgang eingeleitet und das Werkstück fixiert. Durch das Herausdrehen der Spindel verringert sich der Druck. Das Spannsystem entspannt und gibt das Werkstück wieder frei.

### Blockgehäuse

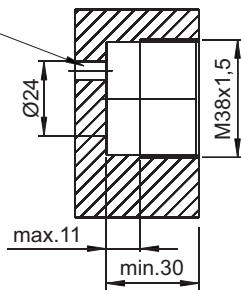
1x O-Ring  
1x Zylinderkopfschraube M5 für Boden-Flanschanschluss im Lieferumfang enthalten



### Einschraubgehäuse



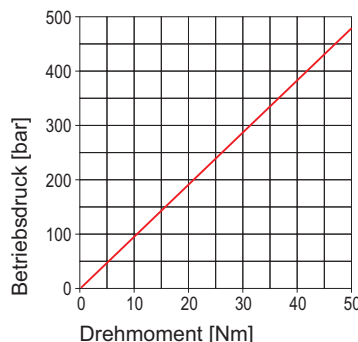
Weiterführende Ölbohrung innerhalb dieses Durchmesserbereichs bohren.



## Technische Daten:

Kolben Ø	[mm]	25
Hub	[mm]	45
Hubvol.	[l/min]	22
Hubvol./U	[l/min]	0,98
Hubvol. nutzbar	[%]	60-70
Masse ...001 ca.	[kg]	1,8
Masse ...002 ca.	[kg]	0,8
<b>Bestell-Nr. Blockgehäuse</b>	<b>MSP-025-022-001</b>	
<b>Bestell-Nr. Einschraubgehäuse</b>	<b>MSP-025-022-004</b>	

Ölkompressibilität:  
ca. 0,7% bei 100 bar  
Druckanstieg



Webcode: 043005

Wir konstruieren und fertigen auch Sondervarianten



## Anschlussarten:

- ⊗ G1/4 Gewindeanschluss
- ⊗ O-Ring Flanschanschluss
- ⊗ Einschraubvariante

## Wichtige Hinweise:

Zur Ölbefüllung der Schraubpumpe mit Blockgehäuse sollte die Spindel hineingeschraubt werden. Dann das Öl durch den Füllanschluss einfüllen und dabei die Spindel wieder herausschrauben.

Das Spannsystem darf keine Luftblasen enthalten (Gefahr: Druckabfall). Nach dem Befüllen muss das Spannsystem komplett entlüftet werden. Dazu ist eine Entlüftungsschraube an der höchsten Stelle anzubringen.

Schraubpumpe und Spannelemente bilden zusammen ein geschlossenes System. Alle angeschlossenen Komponenten müssen im Ruhezustand dicht sein. Das Hubvolumen der Schraubpumpe sollte nur zu 60-70% ausgenutzt werden. D.h., die Spindel soll nicht gegen die Anschläge geschraubt werden.

Die Kontrolle der Spannkraft ist mithilfe eines Manometers möglich (als Zubehör, siehe Datenblatt 600-3). Zur Betätigung der Spindel können auch Werkzeuge mit Drehmomentbegrenzung eingesetzt werden. Von der Betätigung mit Schlagschraubern raten wir ab.



Siemensstraße 16, 35325 Mücke (Germany)  
Telefon: +49 6401 225999-0  
Fax: +49 6401 225999-50  
E-Mail: info@hydrokomp.de  
Internet: www.hydrokomp.de